

Sehr geehrte Frau Dr. N.,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute verabschieden wir eine Führungskraft, die unsere Vorstellung von Qualität, Haltung und Miteinander über viele Jahre geprägt hat:
Frau Dr. Claudia Neumann.

Als Sie 2006 als Leiterin des Qualitätsmanagements zu uns kamen, ahnte niemand, wie fundamental Ihre Handschrift unser Unternehmen verändern würde.

Sie haben nicht nur ein Ressort übernommen – Sie haben einen Anspruch gesetzt:

Exzellenz, Transparenz, Fairness und Verantwortung.

Diese vier Begriffe sind bei uns keine Schlagworte mehr, sie sind gelebter Alltag.

Weil Sie es vorgelebt haben.

2010 folgte die Zertifizierung nach ISO 9001 – und zwar für alle Standorte.
Ein Kraftakt, der uns intern zusammengeführt und extern sichtbar gemacht hat.
2016 haben Sie den kontinuierlichen Verbesserungsprozess eingeführt – nicht als Regelwerk, sondern als Kultur.

Seitdem ist „besser werden“ bei uns kein Projekt, sondern eine Haltung.

Und 2022 wurden Sie und Ihr Team vom Branchenverband als „Beste QM-Abteilung“ ausgezeichnet.

Das war nicht nur ein Preis – es war die Bestätigung, dass Qualität mit Charakter beginnt.

Unvergesslich bleibt eine Szene, die Ihren Stil auf den Punkt bringt.

Ein wichtiges Audit, der Raum voll, die Erwartungen hoch – und dann fällt die Technik aus.

Keine Folien, kein Beamer.

Sie haben gelächelt, den Filzstift in die Hand genommen, ein Flipchart vorgezogen und ruhig, klar und souverän das Audit durchgezogen.

Am Ende: Bestnoten.

Warum?

Weil Ihre Kompetenz nie von Technik abhing.

Weil Sie die Dinge erklären können – einfach, nachvollziehbar, menschlich.

Sie haben Prozesse strukturiert und vereinheitlicht, wo vorher jeder sein eigenes System hatte.

Sie haben eine Auditkultur aufgebaut, die nicht einschüchtert, sondern nach vorne führt.

Und Sie haben Nachwuchs gefördert – im Qualitätsmanagement, aber auch darüber hinaus.

Wie viele junge Kolleginnen und Kollegen heute in Verantwortung gehen, weil Sie ihnen früh zugetraut haben, groß zu denken – das ist Ihr stilles, nachhaltiges Vermächtnis.

Frau Dr. N., Sie waren stets klar in der Sache und fair im Ton.

Sie haben transparent entschieden, Verantwortung übernommen und Menschen mitgenommen.

Wer mit Ihnen in eine schwierige Sitzung ging, kam bewertet heraus – aber nie vorgeführt.

Das prägt.

Das bleibt.

Nun beginnt für Sie ein neuer Abschnitt.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Muße für lange Bergtouren in den Alpen, weite Blicke über klare Grate, und die Ruhe, einfach auch mal stehen zu bleiben und die Aussicht zu genießen.

Wir wünschen Ihnen viele inspirierende Konzertabende – diese besondere Mischung aus Präzision und Gefühl, die Sie so lieben, spiegelt ja auch Ihre Arbeit wider.

Und wir wünschen Ihnen Zeit für gute Bücher, gute Gespräche, und für die Momente, die man nicht plant und die doch die schönsten sind.

Als kleines Zeichen unserer Dankbarkeit überreichen wir Ihnen eine Jahreskarte für die Philharmonie und ein signiertes Fachbuch – beides Dinge, die Ihnen Freude machen sollen und zugleich daran erinnern, wie viel Sie hier bewirkt haben.

Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen sage ich:
Danke für 18 Jahre voller Haltung, Klarheit und Zutrauen.
Danke für Prozesse, die tragen.
Danke für eine Führung, die Menschen stärkt und Ergebnisse verbessert.

Bleiben Sie uns verbunden, als Wegbegleiterin von außen und als Inspiration von innen.
Und wenn Sie auf einem Gipfel stehen oder in einem Konzert die erste Note erklingt, dann denken Sie kurz an uns –
hier läuft es weiter in Ihrem Sinne.

Alles Gute, liebe Frau Dr. N.
Und auf Ihren neuen Weg: viel Freude, viel Freiheit und immer Rückenwind.

Diese Rede wurde mit ruhestandsrede.de erstellt.
Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede **jetzt** auf
ruhestandsrede.de